

Witec Kaschierlage SK

AUS BITUMEN-KAUTSCHUK MIT GLASVLIESEINLAGE UND OBERSEITIGER PE-FLACHFOLIE ALS SELBSTKLEBEFREUNDLICHE OBERFLÄCHE.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Witec Kaschierlage SK Aus Bitumen-Kautschuk-Blend mit Glasvlies-einlage (120 g/m²) und oberseitiger PE-Flachfolie sowie Kaltselbstklebeschicht auf Bitumen-Kautschuk-Basis, Oberfläche kaltselbstklebefreundlich ausgerüstet

Bahnenbreite 1.000 mm

Bahnenlänge 20 m

Nennstärke 1,8 mm

Farbe Schwarz

Witec Kaschierlage SK ist geprüft, zugelassen und klassifiziert gemäß

- DIN EN 13707
- Brandverhalten: DIN 4102-7 und 13501-5 in Kombination mit Wolfin GWSK und Tectofin SK Bahnen*

Anwendungsgebiete

- Kaschierlage auf Dämmstoffen im Warmdachaufbau
- Ausgleichslage auf rauen Untergründen (z. B. Umkehrdach)

Untergründe

- Polystyrol-Dämmstoffe**
- Polyurethandämmstoff kaschiert mit Aluminium**
- Polyurethandämmstoff kaschiert mit Mineralvlies
- Kaschierte Mineralfaserdämmstoffe
- Beton
- Betonfertigteile
- Holzwerkstoffplatten

* im geprüften Dachaufbau

** ohne Haftgrund



TECHNISCHE DATEN

Produktdaten gemäß
DIN EN 13707

Kaschierlage/Zwischenlage mit Glasvlieseinlage unterseitig kaltselbstklebend

Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	Ergebnis
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	bestanden
Länge	DIN EN 1848-1	m	20
Breite	DIN EN 1848-1	m	1,0
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	1,8
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	bestanden
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	< -30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	mm / 100 °C	≤ 2
Schälwiderstand d. Fügenaht	DIN EN 12316-1	N/50 mm	≥ 35
Widerstand gegen Weiterreißen längs / quer	DIN EN 12310-2	N	≥ 400 / ≥ 200
Zugverhalten: maximale Zugkraft, längs und quer	DIN EN 12311-1	N/50 mm	≥ 1.000
Zugverhalten: Dehnung, längs und quer	DIN EN 12311-1	%	≥ 2,0
Brandverhalten	EN ISO 11925-2	-	Klasse E

VERLEGEHINWEISE

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken und frei von Verschmutzungen sein. Gleiches gilt für alle Nähte bei der Verlegung. Auf dem trockenen, ebenen und besenrein hergestellten Untergrund wird, wenn erforderlich, ein Bitumenvoranstrich (z.B. Wolfin Haftgrund) vollflächig aufgebracht. Dieser muss vor der Verarbeitung der Witec Kaschierlage SK ausreichend durchgetrocknet sein. Bei Holzwerkstoffplatten sind die Fugen (Plattenstöße) mit einem Entkopplungsstreifen in der Breite von ca. 50 bis 100 mm abzudecken. Bei kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen ist kein Voranstrich erforderlich.
Verlegung	Witec Kaschierlage SK wird mit mindestens 8 cm Längsnahtüberdeckung und mindestens 10 cm Quernahtüberdeckung und mit Quernahtversatz durch Abziehen der unterseitigen Trennfolie kaltselbstklebend aufgebracht. Längs- und Quernähte werden durch Andrücken oder Anrollen dicht verklebt. Bei Witterungsverhältnissen, die sich nachteilig auf die Kaltselbstklebefähigkeit auswirken können, soll die unterseitige Kaltselbstklebeschicht zur sichereren Verklebung thermisch aktiviert werden (beispielsweise bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder Luft-, Untergrund- beziehungsweise Bahnen-Temperaturen unter 5° C). Anschlussbereiche sollten zweiteilig (Bahn absetzen) ausgeführt werden. Die Dachabdichtung sollte Zug um Zug mit der Witec Kaschierlage SK eingebaut werden. Materialtransport und Materiallagerung, speziell Materialumschichtungen ohne Schutzmaßnahmen auf der mit Witec Kaschierlage SK belegten Fläche sind zu vermeiden. Die verlegte Fläche ist bei Arbeitsende beziehungsweise vor dem Aufbringen der Folgeschichten auf Beschädigungen zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzubessern. Die Witec Kaschierlage SK ist nicht dauerhaft UV-beständig. Daher ist vor der weiteren Verklebung mit Wolfin GWSK oder Tectofin SK Bahnen eine Probeverklebung durchzuführen. Sollte die Oberfläche optisch stumpf/matt oder gelblich erscheinen oder sollten sich bereits Ablösungen zeigen, ist die PE-Folie vor der Verklebung der Abdichtung mit weicher Flamme abzuschmelzen. Die Witec Kaschierlage SK ist nicht geeignet für die Verklebung nachfolgender Schichten oder Abdichtungen mittels separaten Klebersystemen wie z.B. 1-K PU-Kleber. Bis zu einer Gebäudehöhe von 20 m und fachgerechter Verklebung der Witec Kaschierlage SK ist kein gesonderter Einzelnachweis der Windsogsicherung erforderlich. Abweichend hiervon ist bei Gebäuden über 20 m Höhe, Geländekategorie I, Mischprofil Küste (GK I/II), Gebäude mit Innendruck, Dächern mit Dachneigungen über 10° sowie bei Gebäuden in Windzone 3 oder 4 grundsätzlich ein Einzelnachweis nach DIN EN 1991 1-4 erforderlich. Dies gilt, wenn eine oder mehrere der vorstehenden Gegebenheiten erfüllt werden.
Lagerungshinweis	Witec Kaschierlage SK ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Baustelle zu schaffen.
Wichtige Hinweise	Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.
Entsorgung	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.

Stand: 09/2020. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich.

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden Sie unter www.bmigroup.de im Bereich Downloads.